



FRAU MAGDA BERICHTET INTERESSANTES AUS DER TÜRKEI

Wissenswertes im Januar 1999

1.1.630

Die muslimischen Streitkräfte erobern die Stadt Mekka zurück und säubern die Kaaba, das Heiligtum der Muslime, von Götzenbildern. In der Bakara Sure des Korans Vers 127 steht geschrieben, daß die Mauern dieses Gotteshauses von den Propheten Abraham und Ismail erbaut wurden. Danach besteht dieses Heiligtum seit mehr als 2500 Jahre und ist Ziel bei der Pilgerfahrt.

10.1.1922

Ismet Paşa kämpft in einer entscheidenden Schlacht des Befreiungskampfes in İnönü bei Eskişehir. Bei Einführung der Familiennamen wählte er den Ortsnamen dieses siegreichen Kampfes als Familiennamen.

11.1. 1556

Todestag des türkischen Dichters Fuzüli, der um 1480 in Kerbela im heutigen Irak das Licht der Welt erblickte. Er erhielt eine gute Bildung und kannte sich sowohl in den Naturwissenschaften, wie in der Literatur aus und sprach auch die wichtigsten Sprachen seiner Zeit wie Arabisch und Persisch. Er dichtete in allen diesen Sprachen und machte besonders durch die gefühlvollen Verse auf sich aufmerksam. Sein Leben verlief in großer Armut. Er starb bei einer großen Pestepidemie.

15.1. 1459

Tod des berühmten Mystikers Şemsettin Mehmet, der als Akşemsettin in die osmanische Geschichte eingegangen ist. In Damaskus geboren, kam er mit seinem Vater nach Samsun, ließ sich nach dessen Tod in Çorum nieder und beschäftigte sich dort mit Medizin und Pharmazie. Murat II. rief ihn an den Hof in Edirne, wo er ihm die Bildung des jungen Prinzen Mehmet auftrag. Ihm schreibt man die Auffindung des Grabes von Eyüp Sultan zu. Der Fahnenträger des Propheten war bei einem Angriff der Araber vor den Mauern von Byzanz im Kampf gefallen und bestattet worden. Er hinterließ zwei

wertvolle Werke, die von psychischen und ansteckenden Krankheiten handeln.

16.1.1999

„Kadir gecesi“, die heilige Nacht des Islam im Fastenmonat. Es ist die Nacht, in der die ersten Offenbarungen des Koran begannen. Mohammed spricht von dieser Nacht, daß „wer in dieser Nacht für Gott bereit ist und zu ihm betet, die Vergebung seiner Sünden erfährt.“ Mit dem Wort: „Oku!“ – „Lies!“ oder auch „Rezitiere!“ begann der erste Vers der Offenbarungen, die später im Koran zusammengefaßt wurden.

19.-21.1.1999

Festtage am Ende des Fastenmonats. Vor dem Fest wird Bedürftigen das Fastenalmosen „fitre“ ausgeteilt. Dieses Almosen wird in jedem Jahr erneut vom Müftü festgesetzt, da es nach Berechnungsgrundlagen, die auf Nahrungsmitteln fußen, entweder als Geldwert oder als Proviant vergeben werden kann. Das „fitre“ wird in folgender Reihenfolge ausgeteilt: bedürftige Verwandte, Nachbarn, Freunde, dabei spielt es keine Rolle, ob die Almosenempfänger Muslime oder Andersgläubige sind. Es wird empfohlen, das Almosen rechtzeitig zu verschenken, um den Armen ein wenig Bayramfreude zu bereiten.

24.1.661

Mord an dem 4. Kalifen des Islam, Ali. Als Verwandter des Propheten stand er diesem besonders nahe. Er gehörte zu den ersten Anhängern der neuen Lehre, schrieb die Briefe des Propheten und zeichnete auch erste Offenbarungen des Koran auf. Vor dem Tor einer Moschee verletzte ihn das Mitglied einer feindlichen Gruppe mit seinem Schwert so schwer, daß er den Verletzungen drei Tage später erlag.

30.1.1516

Die Osmanen erobern Kairo. Der Kriegszug gegen die Mamelucken findet ein siegreiches Ende. Das Kalifat gelangt so in osmanische Hände.